



Gesundheit After Work Lectures

25 Jahre Ottawa Charta für Gesundheitsförderung

Sind SpezialistInnen für Krankheit ExpertInnen für Gesundheit?

Prof. Dr. Heidi Höppner

Professorin für Physiotherapie an der FH Kiel

Dienstag, 3. Mai 2011, 17.30 – 19.00 Uhr
Hörsaal TN EO.54, Technikumstrasse 71, Winterthur



Gesundheit

Technikumstrasse 71
Postfach
CH-8401 Winterthur

E-Mail info.gesundheit@zhaw.ch
Web www.gesundheit.zhaw.ch



Prof. Dr. Heidi Höppner

Professorin für Physiotherapie an der FH Kiel

25 Jahre Ottawa Charta für Gesundheitsförderung

Sind SpezialistInnen für Krankheit ExpertInnen für Gesundheit?

1986 wurde an der ersten internationalen Konferenz für Gesundheitsförderung die Ottawa Charta verabschiedet. Grundlage der Charta ist die Abkehr von einer pathogenetischen hin zu einer salutogenetischen Orientierung. Die WHO definierte Gesundheit bereits 1946 als einen Zustand von physischem, psychischem und sozialem Wohlbefinden und nicht nur als Abwesenheit von Krankheit. Seitdem wurden Krankenkassen zu Gesundheitskassen oder Krankengymnasten zu Physiotherapeuten. Gesundheitsförderung und Prävention werden zunehmend bedeutende professionelle Arbeitsfelder. Doch, sind Spezialisten für Krankheit auch automatisch Expertinnen für Gesundheit? Welche Fragen und zum Teil Widersprüche ergeben sich für die Spezialisten in Pflege, Kuration und Rehabilitation? Wie verändert eine auf Gesundheit gerichtete Perspektive die konkrete Arbeit? Wie kann eine traditionell auf Individuen zentrierte Perspektive um eine im Sinne der Salutogenese systemische Sicht erweitert werden?

Vor dem Hintergrund sozialer Veränderungen und damit auch neuer Anforderungen an die Arbeit professioneller Gesundheitsberufe verfolgt der Vortrag mit anschließender Diskussion drei Ziele:

- Sensibilisierung für Gesundheitsförderung im Sinne der WHO
- Gewinn an Erkenntnissen über gesundheitsorientiert(er)e Praxis am Beispiel ausgewählter Arbeitsbereiche der Gesundheitsberufe
- Erkennen der Herausforderungen für die künftige Ausbildung

Heidi Höppner ist Professorin für Physiotherapie an der Fachhochschule Kiel. In ihrer Dissertation befasste sich die gelernte Physiotherapeutin mit dem Thema Gesundheitsförderung von Pflegefachfrauen.

Dienstag, 3. Mai 2011, 17.30 – 19.00 Uhr
Hörsaal TN EO.54, Technikumstrasse 71, Winterthur